SOMMERFEELING IN DER ZIEGELWIRTSCHAFT

GUAN



Habt Ihr davon schon einmal gehört? Nein? Bis vor kurzem ging es mir genauso.

Eine kleine französische Insel inmitten der Karibik – zwischen Atlantischem Ozean und Karibischem Meer gelegen, findet man die schmetterlingsförmige Insel mit durchschnittlich 28 Grad Außentemperatur, endlosen Stränden mit weißem Sand und glasklarem türkisblauen Wasser. Sie begeistert mit ihren vielen Wasserfällen, grünen Wäldern und einem teils noch aktiven Vulkan. Ein Traum. Aber warum erzähle ich das alles?

Hallo, ich bin's: Elly, 20 Jahre alt, seit 2021 hier mit viel Freude für Euch in der Ziegelwirtschaft dabei und seit einem Jahr inmitten meiner Ausbildung zur Fachfrau für Restaurant- und Veranstaltungsgastronomie und ich durfte an einem Auslandspraktikum in der Karibik teilnehmen. Jetzt aber mal von vorne ...



Beim "Tag der Ausbildungsbetriebe" im BSZ für Gastgewerbe "Ernst Lößnitzer" in Dresden sollte es auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit für einige Schüler geben, an einem Austauschprogramm mit einer französischen Partnerschule teilzunehmen. Wenig später klingelte es an meiner Haustür und Kathrin, meine Chefin sowie Nancy, Ausbilderin im Betrieb, standen mit einem breiten Grinsen vor mir Durch den Rücktritt eines anderen Azubis ist ein Platz frei geworden um, nach Guadeloupe zu fliegen! Ohne langes Nachdenken stimmte ich zu, denn sind wir mal ehrlich - so eine Chance bekommt man nur einmal im Leben.

Gesagt, getan! Nach kurzer Auffrischung meiner Französisch-Kenntnisse ging es für mich im Mai mit zehn weiteren Schülern und zwei Lehrern erst Richtung Paris und von dort weiter in Richtung der karibischen Inseln. Nach fast 20 Stunden Reise wurden wir wärmstens vom subtropischen Klima und den Menschen dort empfangen.

Die ersten Tage vergingen wie im Flug, da viele Ausflüge auf der Insel anstanden. Wir lernten viel über Rum, der auf Guadeloupe aus Zuckerrohr hergestellt wird. Diese Pflanze wird nach dem Ernten geschält, gepresst und reagiert dann mit der in ihr enthaltenen Hefe. Nach der Gärung kommt dann die Destillation. Je nachdem, ob man als Endergebnis weißen oder braunen Rum haben möchte, muss er reifen und lagern. Nach einigen Monaten in Holzfässern, erhält man dann milden braunen Rum, das Endprodukt aus der länglichen grünen Pflanze. Wusstet ihr, dass es über 3000 Arten Zuckerrohr gibt? Durch diese Vielfalt hat jede Destillerie ihr eigenes Rezept und jeder Rum ist auf seine Art besonders.

Rum war nicht das Einzige, worüber wir etwas lernten und uns mit dem Geschmack auseinandersetzten. Im sogenannten Okomuseum, welches eher ein riesiger dschungel-

artiger Garten war, sahen wir Pflanzen, die man sonst nur aus Büchern, Filmen oder als Fertigprodukt in der Küche kennt. Pfefferkörner, Passionsfrüchte,

Ananas, Kaffee, Pflanzen deren

Blätter wie Seife funktionieren und natürlich die Kakaofrucht. Hinter dem richtigen Kakao steckt natürlich nicht das Instant-Kakaopulver aus dem Supermarkt. Gemeinsam stellten wir aus der etwas glibberigen Bohne, also der rohen unverarbeiteten Frucht, warmen frischen Kakao her. Das Fermentieren und Trocknen übernahm der Besitzer und es lag dann an uns die Bohnen zu schälen und zu zerschlagen. Nach einer Weile entstand eine cremige, buttrige Masse, woraus der Kakao gekocht wurde. Nach einer Kostprobe ging es weiter an vielen Heilpflanzen und exotischen Blumen vorbei, eine schöner als die andere. Nach einigen Tagen des Erkundens der Insel, kamen wir dann zum Hauptteil der Reise dem Praktikum

Nach einer kurzen Vorstellung in den verschiedenen Betrieben, ging der Ernst des Lebens wieder los. So ging es für mich und einen Koch in das Beste und einzige 5-Sterne Hotel auf der ganzen Insel, dass "La Toubana". Mit dem schönsten Ausblick auf das Meer hatte ich die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Urlaubsparadieses zu blicken und die verschiedenen Aufga-

> ben im Fine Dining Service kennenzulernen. Ich bereitete das Restaurant vor. begrüßte die Gäste und servierte ihnen Getränke und feine Speisen wie den frischen Fang des

Tages – gegrillte Languste. Ich lernte, wie man ein Soufflé mit Rum flambiert oder wie man den perfekten Eiskaffee mit Kokoseis

zubereitet. Kostprobe gefällig?

Drei erfolgreiche, spannende und lehrreiche Wochen gingen so wie im Flug vorbei - eine wundervolle Möglichkeit mich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln. Ihr wollt noch mehr dazu wissen? Fragt mich ganz einfach!

> Lerne uns besser kennen:



HUNGER? - GÖNN DIR BURGER!

Unser Burger-Special: immer von 16 bis 19 Uhr



180 g reines Rindfleisch, geschmolzener Cheddar, gegrillte Ananas, hausgemachte Kokos-Chili-Mayo Rucola und rote Zwiebel

oder

DER FESCHE FRANZOSE

180 g reines Rindfleisch, Wildpreiselbeeren, Speck, Rucola, mit Camembert überbacken

Dazu wahlweise

- » Knusperpommes
- » Bunter Salat im Weckglas
- » Süßkartoffelpommes +1,00 €

und einmal KARIBIKFEELING IM GLAS deiner Wahl*

*kombinierbar mit allen in dieser Karte gelisteten sommerlichen Erfrischungen mit oder ohne Alkohol.

**Upgrade zum Ami Cheese oder Vegiburger: +1,00 €

Im Menüpreis 22,95 €**

UNSERE SOMMERLICHEN ERFRISCHUNGEN Für Karibikfeeling im Glas.



Unsere Online-Speisekarten

ALKOHOLFREI HausLIMO mit selbstgemachtem Sirup, frischer Minze und Zitrone).5 l 5.95 €
Martini Floreale & Apfelköstlicher, erfrischender, floraler Aperitiv	0.3 l 5.95 €
Bitterorange-Tonic & Grenadine die bittersüße Erfrischung	0.3 l 5.95 €
SPRITZIGES MIT ALKOHOL Hausspritz	.2 l 6.95 €
Granatapfel-Passionsfrucht-Spritz	.2 l 6.95 €
Dejavu Tonic – die Essenz der Ferne in einem Glas	.2 l 6.95 €



UNSERE BESONDERE EMPFEHLUNG

Y



Ziegelwirtschaft im Silberberg Center An der Ziegelei 2, 01454 Radeberg Tel.: 03528 45 56 001 | E-Mail: info@ziegelwirtschaft.de

www.ziegelwirtschaft.de

Probier auch unsere regionalen Gin-Spezialitäten!